

Neues TPU für die generative Fertigung

Fraunhofer UMSICHT hat bekannt gegeben, dass man ein TPU entwickelt habe, das für generative Fertigungsverfahren geeignet ist. Das Material ist im selektiven Lasersinterverfahren verarbeitbar und soll hohe Festigkeit bei gleichzeitig hoher Flexibilität bieten. Der Prototyp eines Laufschuhs mit gesinterter TPU-Außensohle soll auf der Euromold in Frankfurt gezeigt werden. (29.11. - 2.12.2011, Halle 11, Stand C 66).

[image_0]

Mit dem TPU-Sinterpulver können flexible und hoch belastbare Bauteile innerhalb von wenigen Stunden hergestellt werden. Durch Anpassung der Laserleistung beim Sinterprozess besteht zudem die Möglichkeit, Gradienten im Bauteil aufzubauen, vom sehr elastischen Schaum im Inneren bis zum festen Material an der Außenseite.

Marcus Rechberger, einer der Materialentwickler, sagte, dass beispielsweise Schläuche im Automobilbereich optimal mit dem Material herstellbar seien, ebenso wie pneumatische Strukturen an Roboterwerkzeugen. Im orthopädischen Bereich seien maßgefertigte Schuhe denkbar, die "individuell um den Fuß wachsen".

Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/polyurethane/nachrichten/technik/10928/neues-tpu-fuer-die-generative-fertigung>